

DIN EN 14528

ICS 91.140.70

Ersatz für
DIN EN 14528:2007-07
Siehe Anwendungsbeginn

**Sitzwaschbecken –
Funktionsanforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 14528:2015**

Bidets –
Functional requirements and test methods;
German version EN 14528:2015

Bidets –
Exigences fonctionnelles et méthodes d'essai;
Version allemande EN 14528:2015

Gesamtumfang 24 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2015-10-01.

Die CE-Kennzeichnung von Bauprodukten nach dieser Norm kann erst nach der Veröffentlichung der Fundstelle dieser Norm im Amtsblatt der Europäischen Union bzw. im Bundesanzeiger von dem dort genannten Termin an erfolgen.

Hinweise hierzu erhalten die Anwender der Norm auf den entsprechenden Webseiten der Europäischen Union oder auf den entsprechenden Webseiten der Bauaufsichtsbehörden.

Neben dieser Norm darf die im Ersatzvermerk genannte Norm DIN EN 14528:2007-07 noch für eine bestimmte Übergangsphase angewendet werden, sofern dies im Amtsblatt der Europäischen Union bzw. im Bundesanzeiger entsprechend verbindlich festgelegt wurde.

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 14528:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 163 „Sanitärausstattungsgegenstände“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI (Italien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss NA 119-05-18-01 UA „Waschtische, Sitzwaschbecken, Klosetts, Urinale“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 14528:2007-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Einführung des Begriffs „Produkttyp“;
- b) Einführung des Abschnitts „Gefährliche Stoffe“;
- c) Modifizierung der Kennzeichnung von Produkten;
- d) Ersatz des Abschnitts „Konformitätsbewertung“ durch den Abschnitt „Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit – AVCP“;
- e) Ersatz des Anhangs ZA durch den neuen Anhang ZA in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Verordnung 305/2011/EU.

Frühere Ausgaben

DIN EN 14528: 2005-07, 2007-07

Deutsche Fassung

Sitzwaschbecken — Funktionsanforderungen und Prüfverfahren

Bidets —
Functional requirements and test methods

Bidets —
Exigences fonctionnelles et méthodes d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 19. Juni 2015 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	5
4.1 Anschlussmaße	5
4.2 Statische Belastbarkeit	5
4.3 Reinigbarkeit	5
4.4 Schutz vor Überlaufen	5
4.4.1 Sitzwaschbecken mit Überlauf	5
4.4.2 Sitzwaschbecken ohne Überlauf	5
4.5 Dauerhaftigkeit	6
5 Prüfverfahren	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Belastungsprüfung	6
5.3 Reinigbarkeit	8
5.4 Bestimmung des Abflusswertes des Überlaufes	8
6 Gefährliche Stoffe	8
7 Kennzeichnung	8
8 Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit — AVCP	10
8.1 Allgemeines	10
8.2 Typprüfung	10
8.2.1 Allgemeines	10
8.2.2 Prüfproben, Prüfung und Konformitätskriterien	11
8.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)	11
8.3.1 Allgemeines	11
8.3.2 Ausrüstung	11
8.3.3 Ausgangsstoffe und Bauteile	12
8.3.4 Produktprüfung und -bewertung	12
8.3.5 Nichtkonforme Produkte	12
8.3.6 Korrekturmaßnahmen	12
Anhang ZA (informativ) Abschnitte dieser Europäischen Norm, die Bestimmungen der EU-Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO) betreffen	13
ZA.1 Anwendungsbereich und relevante Eigenschaften	13
ZA.2 Verfahren zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) von Sitzwaschbecken	14
ZA.2.1 System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP-System)	14
ZA.2.2 Leistungserklärung (DoP)	15
ZA.3 CE-Kennzeichnung und Etikettierung	19
Literaturhinweise	22

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14528:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 163 „Sanitärausstattungsgegenstände“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2016, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2017 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 14528:2007.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Bauproduktenverordnung.

Zum Zusammenhang mit der EU-Bauproduktenverordnung siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Gegenüber der letzten Fassung von EN 14528 wurden die folgenden wesentlichen technischen Änderungen vorgenommen:

- a) Einführung des Begriffs „Produkttyp“;
- b) Einführung des Abschnitts „Gefährliche Stoffe“;
- c) Modifizierung der Kennzeichnung von Produkten;
- d) Ersatz des Abschnitts „Konformitätsbewertung“ durch den Abschnitt „Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit — AVCP“ und Ersatz des Anhangs ZA durch den neuen Anhang ZA in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Verordnung 305/2011/EU.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Funktionsanforderungen und Prüfverfahren für Sitzwaschbecken für den Hausgebrauch entweder aus Sanitärkeramik oder aus nichtrostendem Stahl fest.

Alle Bilder sind nur beispielhaft; andere Formen sind zulässig.

ANMERKUNG Der Begriff „für den Hausgebrauch“ in dieser Norm schließt die Verwendung in Hotels, Studentenwohnheimen, Krankenhäusern und ähnlichen Einrichtungen ein; ausgenommen ist die medizinische Verwendung.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 35, *Bodenstehende und wandhängende Sitzwaschbecken mit Zulauf von oben — Anschlussmaße*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokumentes gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Sitzwaschbecken

Sanitärausstattungsgegenstand für das Waschen des Genitalbereiches in sitzender Haltung

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe Bilder 1 und 2.

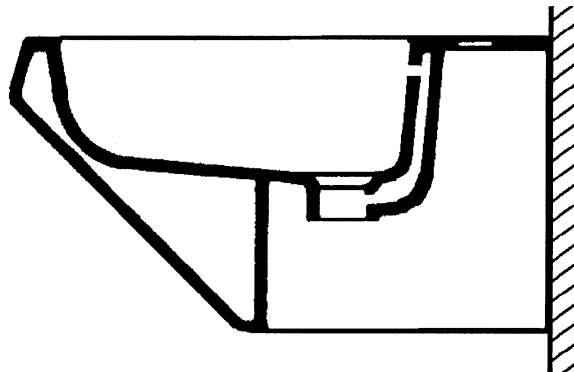


Bild 1 — Wandhängendes Sitzwaschbecken

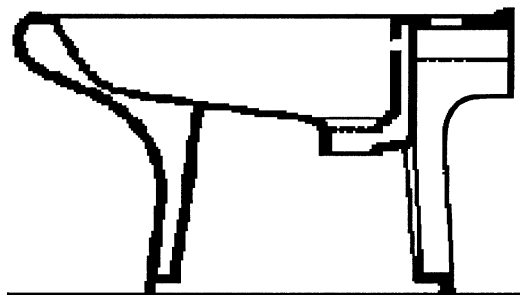


Bild 2 — Bodenstehendes Sitzwaschbecken

3.2

Reinigbarkeit

Eigenschaft, die es erlaubt, dass für einen Kontakt mit Wasser vorgesehene Oberflächen sichtbar glatt, nicht absorbierend und frei von scharfen inneren Ecken sind, so dass sie sichtbar frei von Verunreinigungen und/oder Flecken bleiben, wenn sie einer Wartung unterworfen werden, die, soweit angemessen, vom Hersteller vorgegebene Gebrauchs- und Pflegehinweise beinhalten kann

3.3

Produkttyp

Bauprodukt mit einer Reihe von repräsentativen Leistungsstufen oder Leistungsklassen bezogen auf seine Wesentlichen Merkmale, das unter Verwendung einer bestimmten Kombination von Rohstoffen oder anderer Bestandteile in einem bestimmten Produktionsprozess hergestellt wird

4 Anforderungen

4.1 Anschlussmaße

Die Anschlussmaße für die Zulauf- und Ablaufarmaturen müssen EN 35 entsprechen, außer wenn der Hersteller geeignete Armaturen mitliefert oder empfiehlt.

4.2 Statische Belastbarkeit

Bei Prüfung nach 5.2 müssen Sitzwaschbecken aus nichtrostendem Stahl und alle wandhängenden Sitzwaschbecken ohne Anzeichen von Rissbildung und/oder dauerhaften Verformungen einer Kraft von $(4,00 \pm 0,1)$ kN widerstehen.

4.3 Reinigbarkeit

Bei Prüfung nach 5.3 müssen Sitzwaschbecken glatte und leicht zu reinigende, nicht absorbierende funktionale Oberflächen aufweisen, die frei von scharfen inneren Ecken sind, die schwierig zu reinigen wären, d. h. Oberflächen, die dafür vorgesehen sind oder bei denen es wahrscheinlich ist, dass sie während der Benutzung in Kontakt mit Wasser kommen.

ANMERKUNG Funktionale Oberflächen schließen nicht die Zu- und Ablauflöcher in Spülrändern, Ablaufsieben usw. ein.

4.4 Schutz vor Überlaufen

4.4.1 Sitzwaschbecken mit Überlauf

Jedes Sitzwaschbecken muss vor Überlaufen geschützt sein.

Bei Prüfung nach 5.4 darf der Abflusswert des Überlaufes nicht weniger als die in der Tabelle 1 angegebenen Werte betragen.

Tabelle 1 — Abflusswerte des Überlaufes

Überlaufklasse	Abflusswert des Überlaufes l/s
CL 25	0,25
CL 20	0,20
CL 15	0,15
CL 00	Siehe 4.4.2

4.4.2 Sitzwaschbecken ohne Überlauf

Ein Sitzwaschbecken mit einem nicht verschließbaren Ablauf oder ein Bodenablauf darf ebenso als ein Schutz vor Überlaufen verwendet werden. In diesem Fall wird das Sitzwaschbecken der Klasse CL 00 zugeordnet.

4.5 Dauerhaftigkeit

Produkte, die den Anforderungen nach 4.2 bis 4.4 entsprechen, gelten als dauerhaft.

5 Prüfverfahren

5.1 Allgemeines

Alle Prüfungen sind am selben als Prüfstück vorgesehenen Sitzwaschbecken durchzuführen.

Das zu prüfende Sitzwaschbecken ist an einer festen, glatten, horizontalen oder vertikalen Oberfläche, wie jeweils anwendbar, mit einer Schicht aus Zement oder anderem Material zum Ausgleichen jeglicher Unebenheiten zu befestigen.

5.2 Belastungsprüfung

- Das Sitzwaschbecken ist nach den Anweisungen des Herstellers an einer festen planen Oberfläche mit einer Ausgleichsschicht aus Zement oder ähnlichem Material zur Herstellung einer kraftschlüssigen Verbindung zwischen Rückwand des Sitzwaschbeckens und der planen Oberfläche zu befestigen.
- Es ist auf ein Kantholz mit einem Querschnitt von 100 mm × 100 mm, das über die geometrische Mitte der Beckenmulde des Sitzwaschbeckens parallel zur Wand (siehe Bild 3) gelegt wird, eine Kraft von $(4,00 \pm 0,1)$ kN graduell aufzubringen. Die Kraft ist in dieser Position für die Dauer von 1 h zu belassen.
- Jede Nichteinhaltung der Anforderungen nach 4.2 ist zu protokollieren. Jegliche Verformung im unmittelbaren Lasteinleitungsbereich darf nicht als Fehler gewertet werden.